

Industrie Informatik auf der Hannover Messe 2024

Spitzenperformance in der Produktion – ungeahnte Potenziale mit MES aufdecken

Energizing a sustainable Industry – die Message der diesjährigen Hannover Messe ist klar! Wir alle sind gefordert, der Industrie neuen Antrieb zu verleihen und sie in eine nachhaltige Zukunft zu führen. Neue Technologien als Enabler für eine intelligente Fabrik und der bewusste Einsatz von Ressourcen sind zwei essenzielle Stellschrauben in diese Richtung. Genau diese beiden Aspekte werden in der Fertigungssoftware cronetwork von MES-Hersteller Industrie Informatik zusammengeführt und legen ungenutzte und ungeahnte Potenziale frei.

Industrieunternehmen müssen sich mehr denn je der sozialen Verantwortung stellen, ihre Produktionsprozesse möglichst umweltschonend zu gestalten. Was für Viele im ersten Moment nach zusätzlicher Belastung und Aufwänden klingt, entpuppt sich auf den zweiten Blick als Impulsgeber für viele weitere Optimierungspotenziale in der Fertigung. In diesem Kontext spielt ein leistungsstarkes MES wie cronetwork eine entscheidende Rolle. Denn um seine Produktionsprozesse effizienter auszurichten, braucht es vor allem Eines: Daten! Die Erfassung und Analyse von (Echtzeit-)daten ermöglicht es Unternehmen, ineffiziente Prozesse zu identifizieren und Ressourcenverbräuche zu minimieren. Doch damit kratzt man lediglich an der Oberfläche. Die vollständige Digitalisierung von Unternehmensprozessen z.B. durch den Einsatz eines vollumfänglichen MES mit Maschinen- & Betriebsdatenerfassung, Materialmanagement, fertigungsbegleitender Qualitätssicherung und einer leistungsstarken APS Fertigungsfeinplanung, legt bisher unvorstellbare Optimierungspotenziale frei. Der klare Blick auf begrenzte Mittel wie Rohstoffe, Betriebsmittel, Anlagen, Werkzeuge und nicht zu vergessen auf den Dreh- und Angelpunkt Personal, ermöglicht unglaubliche Ressourceneffizienz und wirkt sich somit erneut positiv auf den Carbon Footprint und nicht zuletzt auf die wirtschaftliche Rentabilität aus.

Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung in der Fertigungsdigitalisierung zählt Industrie Informatik zu den Pionieren auf diesem Feld. Industrie Informatik CEO Markus Zalud über die Highlights, die man auf der Hannover Messe 2024 zeigen wird: „Wir haben in den letzten Jahren viel in eine offene Softwarephilosophie investiert. Wir möchten unseren Usern die Möglichkeit geben, das Beste aus allen Welten für sich zu nutzen und intelligent miteinander zu vereinen“. Gemeint ist damit die Fertigungsplattform cronetwork, die auf der bewährten Business Logik von cronetwork MES aufsetzt und mit modernsten Kommunikationstechnologien, wie einem Manufacturing-Service-Bus, die nahtlose Integration der gesamten Systemlandschaft ermöglicht. Damit lassen sich innovative Lösungen, beispielsweise mobile Endgeräte wie Wearable-Scanner oder auch KI-Services, problemlos in die Unternehmensprozesse einbinden. Zalud weiter: „Künstliche Intelligenz findet auch in unserer Kernkompetenz, der APS Fertigungsfeinplanung Anwendung. Ziel ist es dabei, die Feinplanung technologisch gestützt,

PRESSEMELDUNG – Industrie Informatik GmbH

selbstlernend agieren zu lassen und ständig neue Potenziale aufzudecken. Die Kombination dieser technologischen Raffinesse mit unserer langjährigen Erfahrung, gibt unseren Usern Werkzeuge für eine effiziente, ressourcenoptimierte und damit wirtschaftliche Smart Factory!“

Ein Besuch bei der Industrie Informatik GmbH auf der Hannover Messe lohnt sich also auf jeden Fall!




Industrie Informatik auf der Hannover Messe für Industrie

22. – 26. April 2024

HALLE 15, Stand F28



BILDMATERIAL

	<p>Bildtext: Markus Zalud, CEO Industrie Informatik GmbH</p> <p>Bildrechte: Industrie Informatik</p>
	<p>Bildtext: cronetwork MES: Neue Technologien als Enabler für die digitale Fabrik!</p> <p>Bildrechte: Industrie Informatik</p>
	<p>Bildtext: Industrie Informatik präsentiert innovative Lösungen auf dem Weg zu einer ressourcenoptimierten, leistungsstarken Smart Factory!</p> <p>Bildrechte: Industrie Informatik</p>

BOILERPLATE

Industrie Informatik GmbH – Mehr als ein Softwareanbieter

Als international ausgerichtetes Softwareunternehmen mit Hauptsitz in Linz/Oberösterreich, unterstützen wir seit mehr als 30 Jahren produzierende Unternehmen bei der Optimierung ihrer Fertigungsabläufe. Wir schaffen damit die Basis für eine effiziente Produktion und eine erfolgreiche Zukunft unserer Kunden.

Mit unseren Softwareprodukten zur Fertigungsdigitalisierung, erhalten Unternehmen eine neue Form der Transparenz und schaffen damit die Basis für weitere Optimierungsmaßnahmen – und zwar unter Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette!

cronetwork User profitieren zudem von modernsten Kommunikationstechnologien, die die individuelle Integration von Produkten ihrer Systemlandschaft erlauben. Beidseitige Informations- und Prozessintegration ermöglicht Ihnen eine zentrale Sicht auf produktionsrelevante, systemübergreifende Daten und darüber hinaus flexible, nutzerorientierte Informationsbereitstellung und Prozessgestaltung.

Um unseren Status als Technologieführer weiter zu festigen, investieren wir kontinuierlich in die Weiterentwicklung unserer Software und liefern ein jährliches Release an unsere Kunden aus. So schaffen wir die Voraussetzungen, die es den cronetwork Usern ermöglicht, gemeinsam mit Industrie Informatik dem Evolutionspfad von Industrie 4.0 zu folgen.

Gründungsjahr:	1991
Standorte & Büros:	(AT) Linz, Wien (DE) Ettenheim, Ratingen/Düsseldorf (CN) Shanghai
Geschäftsführung:	Dipl.-Ing. Bernhard Falkner Ing. Markus Mayrhofer Ing. Markus Zalud, MBA
Produkt:	cronetwork MES Fertigungsplattform croneworld
Mitarbeiter:	130

PRESSE ANSPRECHPARTNER

Markus Maier, BA
Team Leader Corporate Marketing | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
+43 732 6978 – 21 | markus.maier@industrieminformatik.com

Industrie Informatik GmbH | Wolfgang-Pauli-Str. 2, 4020 Linz